

## Wir stellen ein!



Kennziffer:  
2025/68100

Ort:  
Dresden und Chemnitz

Start:  
möglichst

Beschäftigungsdauer:  
unbefristet

Bewerbungsfrist:  
12. Februar 2026

## Mehrere Arbeitsgruppenleiter/ Arbeitsgruppenleiterinnen (w/m/d) im Bereich Arbeitnehmerbezüge

in den Bezügestellen Dresden und Chemnitz



### Über uns

Das Landesamt für Steuern und Finanzen (LSF) ist zentraler Dienstleister der sächsischen Finanzverwaltung. In den Bezügestellen, der Hauptkasse sowie der Zentralen Abrechnungs- und Servicestelle für Reisekosten, Trennungsgeld und Umzugskostenvergütung werden Aufgaben für die gesamte sächsische Landesverwaltung erbracht.

Im größten „Lohnbüro“ des Freistaates Sachsen werden die Bezüge und sonstigen Geldleistungen für rund 120.000 Beschäftigte, Auszubildende, Beamte und Richter abgerechnet. Darunter befinden sich unter anderem die Beschäftigten der TU Dresden als einzige hiesige Universität mit Exzellenzstatus, der Regionalstellen Chemnitz und Zwickau, des Landesamtes für Schule und Bildung, der sächsischen Krankenhäuser Großschweidnitz und Arnsdorf, des Staatsbetriebes Sachsenforst, der Staatsoper und Landesbühnen und weiterer attraktiver Einrichtungen. Als moderne, service- und leistungsorientierte Behörde bieten wir eine abwechslungsreiche, herausfordernde Tätigkeit in einem offenen und engagierten Arbeitsumfeld.



## Interessante Aufgaben

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung in folgenden Aufgabenbereichen:

- Führen einer Arbeitsgruppe von fünf bis sieben Bezügesachbearbeiterinnen und Bezügesachbearbeitern,
- Koordinieren und Steuern der Abläufe innerhalb der Arbeitsgruppe,
- Anleiten und Unterstützen der Mitarbeitenden, die für die Festsetzung, Berechnung und Zahlbarmachung der Bezüge zuständig sind,
- Prüfen und Freigabe der von den Arbeitsgruppenmitgliedern im Bezügeabrechnungsverfahren KIDICAP eingegebenen Entgelte; in diesem Zusammenhang Prüfen der Anspruchsvoraussetzungen nach Tarif-, Lohnsteuer-, Sozialversicherungs- und Zusatzversorgungsrecht,
- eigenständige Erledigung komplexer und schwieriger Aufgaben (dazu gehören Sachverhaltsermittlung, Analyse, Berichterstattung) ggf. in Zusammenarbeit mit Partnern der Bezügestelle, wie z. B. den Personal verwaltenden Stellen und den Krankenkassen.



## Wir bieten Ihnen

- einen sicheren und anspruchsvollen Arbeitsplatz mit einem abwechslungsreichen Tätigkeitsfeld,
- eine fundierte Einarbeitung und Unterstützung durch motivierte Kolleginnen und Kollegen,
- Möglichkeiten der Teilzeitbeschäftigung,
- moderne, flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung, einschließlich der Möglichkeit zum ortsflexiblen Arbeiten (mobiles Arbeiten, Telearbeit),
- regelmäßige persönliche und fachliche Entwicklung durch ein umfangreiches Fortbildungsangebot,
- betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung,
- ergonomische Arbeitsplatzausstattung,
- behördeneigene kostenlose Parkplätze bzw. überdachte Stellplätze für Fahrräder sowie das Angebot eines Job-Tickets,
- betriebliche Altersvorsorge bei der VBL sowie
- Vermögenswirksame Leistungen.

Der Dienstposten ist der Laufbahngruppe 2, Einstiegsebene 1 zugeordnet und bis Besoldungsgruppe A 11 bewertet. Das Entgelt für Beschäftigte bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 9b TV-L möglich.



## Sie bringen mit

### Von Ihnen werden zwingend erwartet:

*Bitte jeweils entsprechende Nachweise (Arbeitszeugnis, Zertifikat, o.ä.) einreichen.*

- eine (beamtenrechtliche) Laufbahnausbildung für die Laufbahngruppe 2, erste Einstiegsebene (vormals gehobener Dienst) der Fachrichtungen Finanz- und Steuerverwaltung, Schwerpunkt Staatsfinanzverwaltungsdienst, oder der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung mit Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst

oder

- ein mit einem Bachelor- oder diesem entsprechenden Diplomgrad abgeschlossenen (Fach-) Hochschulstudiengang im Bereich Allgemeine Verwaltung an einer Verwaltungshochschule in Deutschland oder ein vergleichbarer abgeschlossener betriebs- oder volkswirtschaftlicher Studiengang

oder

- ein erworbener Abschluss als Bachelor of Laws an einer (Fach-)Hochschule und eine mindestens zweijährige Berufserfahrung in der Lohn- und Gehaltsabrechnung

oder

- ein Berufsabschluss als Geprüfte(r) Betriebswirt(in) und im Anschluss eine mindestens zweijährige Berufserfahrung in der Lohn- und Gehaltsabrechnung

und

- das verhandlungssichere Beherrschen der deutschen Sprache (vergleichbar Sprachniveau C1).

Die Ausschreibung richtet sich auch an **Studierende der FH Meißen im Bachelorstudiengang des Fachbereichs Allgemeine Verwaltung des Einstellungsjahrgangs 2023**, die das Studium in 2026 abschließen werden. Es ist beabsichtigt, denjenigen oder diejenige bei erfolgreichem Praktikumsverlauf und bestandener Abschlussprüfung im unmittelbaren Anschluss an das Ausbildungsverhältnis in ein Angestelltenverhältnis oder – bei Vorliegen der Voraussetzungen – in ein Beamtenverhältnis mit dem Freistaat Sachsen zu übernehmen.

### Von Vorteil sind:

*Bitte jeweils entsprechende Nachweise (Arbeitszeugnis, Zertifikat, o.ä.) einreichen.*

- Kenntnisse im Tarifrecht des öffentlichen Dienstes, im Lohnsteuer-, Sozialversicherungs- und Zusatzversorgungsrecht,
- Kenntnisse im öffentlichen Dienstrecht,
- Kenntnisse im Verwaltungsrecht,
- Erfahrungen in der Bezügeabrechnung,
- ein sehr gutes Vermögen, Arbeit zu strukturieren und Prioritäten zu setzen,
- gute konzeptionelle und analytische Fertigkeiten,
- Verhandlungsgeschick und hohe soziale Kompetenzen,
- die Fähigkeit zu verantwortungsvollem und selbständigem Handeln sowie
- Führungserfahrung.

Die Stellenausschreibung richtet sich zudem an Bewerberinnen/Bewerber, die eine Aufenthaltserlaubnis, die die Ausübung der entsprechenden Tätigkeit erlaubt, oder eine Niederlassungserlaubnis vorlegen können.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist die Übersendung der deutschen Übersetzung und der Nachweis der Anerkennung in Deutschland bzw. der Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss erforderlich. Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter [www.kmk.org/zab](http://www.kmk.org/zab).



### Ihre Bewerbung

Wir suchen Sie unabhängig von Alter, Religion, Geschlecht, sexueller Orientierung und Herkunft. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Nachweis Abschluss), unter der Kennziffer **2025/68100 bis** spätestens **12. Februar 2026** als eine PDF-Datei inklusive Anlagen (max. 10 MB) per E-Mail an

[Personalgewinnung-Dresden@lsf.smf.sachsen.de](mailto:Personalgewinnung-Dresden@lsf.smf.sachsen.de)

oder schriftlich an das Landesamt für Steuern und Finanzen Dresden, Referat 112 – Personal, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden.

Als organisatorische Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Berger, Telefon 0351 827-11228, zur Verfügung. Für aufgabenbezogene Fragen können Sie sich gern an Frau Altherr, Telefon 0351 827-31000, wenden.

Behinderte Menschen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Für schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen gilt darüber hinaus § 164 SGB IX. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung werden Bewerberinnen gemäß § 4 Abs. 5 Sächsisches Gleichstellungsgesetz bei entsprechender Unterrepräsentanz von Frauen bevorzugt berücksichtigt.

#### **Hinweis zum Datenschutz:**

Ihre Daten werden vom Landesamt für Steuern und Finanzen ausschließlich zum Zweck des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens verarbeitet und nach dessen Abschluss unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet/gelöscht. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung der Daten, die sich aus der Datenschutz-Grundverordnung ergeben, können Sie im Internet unter <https://www.lsf.sachsen.de/Datenschutz.html> abrufen.

Den behördliche/n Datenschutzbeauftragten des Landesamtes für Steuern und Finanzen, erreichen Sie unter: Landesamt für Steuern und Finanzen, Behördlicher Datenschutzbeauftragter, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, E-Mail-Adresse: [Datenschutz@lsf.smf.sachsen.de](mailto:Datenschutz@lsf.smf.sachsen.de).

-